



- Coaching - Training - Supervision - Barbara Glaser -

## Index

- **Barara Glaser** .....Seite 2 >>
- **Meine Arbeitsweise** .....Seite 3-5 >>
- **Coaching, Einzelsupervision, Leitung coaching** .....Seite 6-7 >>
- **Teamsupervision** .....Seite 8-9 >>
- **Organisationaberatung** .....Seite 10 >>
- **Training und Beratung für Betriebe** .....Seite 11-12 >>
- **Seminare - Sozialer Bereich** .....Seite 13-15 >>
- **Navigationsberatung für Führungskräfte-Mitarbeiter-Teams...**Seite 16-18 >>

## Hinweis für Navigation und Suchfunktionen:

- Sie können die einzelnen Themen direkt in den oberen Zeilen anklicken
- Sie können über „Lesezeichen“ die Themen finden und anklicken
- Sie können in das Feld „suchen“ ein Wort eingeben um auf die entsprechende Seite zu gelangen



## - Coaching - Training - Supervision - Barbara Glaser -

### **Barbara Glaser**

- ... ist Coach, Trainerin und Supervisorin
  - ... hat viele Jahre als Suchttherapeutin in der psychiatrischen Versorgung und Suchthilfe gearbeitet
  - ... kennt die Vorzüge und Herausforderungen einer Leitungsstelle aus eigener Erfahrung
  - ... ist Geisteswissenschaftlerin und Heilkundliche Psychotherapeutin
  - ... leitet seit über 15 Jahren Ausbildungen und Seminare im Bereich Persönlichkeitsentwicklung, Kommunikation und Gesundheit
  - ... mag systemisches Denken, Psychoanalyse und Soziologie
  - ... kann sich für westliche und östliche Philosophie begeistern
  - ... lässt sich von Natur und Kunst immer wieder inspirieren und malt gerne selbst
  - ... ist Mutter von Jonas, eines begeisterten Fußballfans
  - ... versteht „Fehler“ und „Schwächen“ als Chancen zum Lernen
  - ... schätzt Fairness, Nachhaltigkeit und emotionale Intelligenz
- Studium Literaturwissenschaft, Philosophie und Kunstgeschichte an den Universitäten Tübingen, Zürich und Freiburg im Breisgau Abschluss: Magister Artium. Schwerpunkte: kritische Theorie, Psychoanalyse, Genderstudies
  - Integrative Sozialtherapeutin mit Schwerpunkt Sucht, Methodenschwerpunkte: Familientherapie und Transaktionsanalyse
  - Ausbildung als Supervisorin DGSV anerkannt beim Institut Triangel für Supervision und Familientherapie, Berlin
  - Heilkundliche Psychotherapeutin seit 1997
  - Dreijährige Ausbildung in neoreichianischer Körpertherapie
  - Fortbildung in tiefenpsychologisch fundierter Körpertherapie
  - Mehrjährige Tätigkeit als Therapeutin und Suchtberaterin in einer Psychiatrischen Allgemeinambulanz und im klinischen Bereich
  - Leitungstätigkeit als Fachbereichsleiterin Sucht
  - Seit 1992 Konzeption und Leitung von Aus- und Fortbildungen mit dem Schwerpunkt Suchtprävention und Persönlichkeitsentwicklung
  - Tätig als systemische Beraterin und Integrative Therapeutin in eigener Praxis
  - Seit 2003 selbständig als Coach, Trainerin und Supervisorin für Einzelpersonen, Gruppen und Teams



## - Coaching - Training - Supervision - Barbara Glaser -

### **Meine Arbeitsweise**

In der heutigen Zeit hat sich das Verständnis von Arbeit grundlegend gewandelt. Dennoch stellt Arbeit einen wichtigen Faktor der Vergesellschaftung von Menschen dar: Arbeit stiftet Identität, Teilnahme an sozialen Zusammenhängen und die Sicherung der Existenz.

Frauen und Männer in Leitungspositionen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Teams sowie Selbstständige sind heute mehr als je zuvor gefordert, ihre Arbeit aktiv zu gestalten. Hier professionelle Hilfe in Anspruch zu nehmen, erweitert die Wahlmöglichkeiten und hilft Rollen und Ansprüche zu klären. An Stelle von Verunsicherung kann mehr Arbeitszufriedenheit treten.

Ich biete Ihnen psychologisch fundierte Beratung zur Entwicklung von beruflicher Kompetenz und Identität. Meine Angebote für Sie:

- Coaching, zielorientiert und effizient
- Einzelsupervision zur Entwicklung sozialer Kompetenz im Arbeitsalltag
- Teamsupervision, transparent und qualitätsbewusst
- Organisationsberatung, praxisorientiert und mit Alltagstransfer
- Seminare und Trainings individuell abgestimmt auf Ihre Anliegen
- systemische Beratung mit Engagement für die Einzelnen und das Ganze

Das übergeordnete Ziel von Beratung und Supervision ist aus meiner Sicht der Gewinn von Autonomie. Sie in diesem Prozess zu unterstützen ist mein Anliegen. Autonomie bedeutet:

- Bewusstheit in der Gestaltung von professionellen Rollen und beruflicher Identität
- die Freiheit, aus einer Palette von Handlungsmöglichkeiten bewusst zu wählen
- die Fähigkeit zur lebendigen und respektvollen Gestaltung von Beziehungen

### **Wie ein Beratungsprozess abläuft und was mir wichtig ist**

Zu Beginn eines Beratungsprozesses findet ein Informationsgespräch statt. Hier haben Sie Gelegenheit, mich kennenzulernen und zu prüfen, ob Sie sich eine Zusammenarbeit mit mir vorstellen können. In einer ersten Auftragsklärung können Sie Ihre Anliegen und Ziele formulieren und den Umfang der Beratung in einem überschaubaren Rahmen festlegen.

Der Beratungsprozess wird begleitet von regelmäßiger gemeinsamer Evaluation. Dabei sind mir Praxistransfer und Alltagstauglichkeit ein besonderes Anliegen.

Hier entfalten die Grundlagen meiner Arbeitsweise ihre Bedeutung. Ich begegne meinen Kunden mit Wertschätzung und Respekt. Basis unserer gemeinsamen Arbeit ist Vertrauen.

In der Begleitung Ihrer Prozesse beziehe ich selbst aktiv Position und bringe meine Erfahrungen und Sichtweisen in die Beratung ein. Dabei ist mir der Sinn für eine ausgewogene Balance von Einsatz und Ergebnis ebenso wichtig wie eine gesunde Prise Humor.

## - Meine Arbeitsweise -

### **Konstruktiver Umgang mit Konflikten ...**

Berufliche Prozesse und die Entwicklung von persönlicher Kompetenz greifen ineinander, dabei sind Konflikte – innere und äußere – manchmal unvermeidbar. Ich verstehe Konflikte als Chancen zum Lernen, zum persönlichen Wachstum und zum Gewinn von Klarheit.

Wichtig ist allerdings, wie Konflikte gestaltet werden: Ich unterstütze Sie als Begleiterin eines Konfliktmanagements, das von Konstruktivität und Verantwortung für alle Beteiligten geprägt ist. In diesem Sinn können Konflikte genutzt werden, um mehr über sich und andere zu lernen. So verstanden, öffnet die konstruktive Konfliktbewältigung ein Feld von Möglichkeiten zur Reflexion und Entwicklung von Kompetenz und Verantwortung.

Oft erschließen sich Lösungen an unerwarteter Stelle, auch scheinbare Umwege können sich als Wege zum Ziel erweisen. Auf solchen Umwegen gibt es mitunter Phasen von Nicht-Wissen, Verunsicherung oder scheinbarem Stillstand; hier an Wachheit und Vertrauen zu erinnern, sehe ich als eine meiner wesentlichen Aufgaben.

### **Theorie als Quelle der Inspiration...**

Der theoretische Hintergrund meiner Arbeitsweise speist sich im Wesentlichen aus zwei Quellen: Auf der therapeutisch-analytischen Ebene verbinde ich Betrachtungsweisen der Psychoanalyse mit systemischen Ansätzen. Auf der philosophisch-soziologischen Ebene beziehe ich mich auf die Ideen der Kritischen Theorie.

Beide Ansätze von Therapie und Philosophie fragen sowohl nach den jeweiligen biographischen als auch nach den gesellschaftlichen-historischen Bedingungen von Individuen. Hierbei erscheinen mir die Entwicklung einer das Leben in seiner Widersprüchlichkeit bejahenden Ethik und Sinn-Fragen gleichermaßen wesentlich. Hier entsteht Respekt vor dem Anderssein des Gegenübers als Basis für einen emanzipatorischen Diskurs.

In diesem Sinn entwickelt sich Wahrheit aus einem dialogischen Prinzip und entzieht sich der Eindeutigkeit. „Die Wahrheit ist immer ungenau.“

Wie bei einem gemalten Bild Farben, Material, Linien- und Pinselführung und der Blick des Betrachters dem Bild Leben geben, so lässt sich im Umgang mit der Wirklichkeit festhalten: Die Bedeutung erschließt sich im Kontext.

Vor dem Hintergrund der genannten Theorienmodelle sind für mich Coaching und Supervision ein „Reframing“. Das Bild bzw. das Geschehen wird gleichsam in einen neuen Rahmen gestellt. Indem wir Erfahrungen in andere Zusammenhänge der Betrachtung stellen, entstehen neue Wege zum Ziel. Hier kann im Beratungsprozess Neugier entstehen, Interesse gegenüber ungewohnten Betrachtungsweisen und Freude an bisher unbekanntem Lösungen.

Konfliktfreude, Humor, auch einmal „gegen den Strich“ zu denken, bodenständig zu bleiben und in schwierigen Situationen den Überblick zu bewahren, das ist mir wichtig.

## - Meine Arbeitsweise -

### **Ihre Ressourcen zu fördern ist mein Anliegen ...**

Was vor uns liegt und was hinter uns liegt,  
ist unbedeutend, verglichen mit dem, was in uns steckt.

Ralph Waldo Emerson

In der gemeinsamen Arbeit mit Ihnen richtet sich mein Blick auf Ihre Ressourcen. Ich unterstütze Sie darin, Ihre Stärken für Sie wahrnehmbar zu machen und ein tragfähiges Bündnis zwischen Ihnen und Ihren Fähigkeiten herzustellen.

Daneben sind Nachhaltigkeit, Engagement und Loyalität gegenüber meinen Kunden und ihren Projekten wichtige Pfeiler meiner Arbeit.

Arbeit darf auch Freude bereiten. Meine Kunden sollen durch meine Beiträge mehr Vertrauen beim Erweitern von (Selbst-)Konzepten und Lust auf kreative Lösungen gewinnen. Hier kann für Einzelne und Teams Motivation entstehen zu mehr Wachstums- und Wahlmöglichkeiten. Dabei verstehe ich mich als konstruktive Begleiterin Ihrer Entwicklungsprozesse, die für Sie in schwierigen und erfolgreichen Phasen ein zuverlässiges Gegenüber bleibt.

### **Organisationsentwicklung für Projekte – Institutionen - Betriebe**

In der heutigen Zeit sind Wettbewerbs- und Konkurrenzfähigkeit sowohl für Unternehmen der Erwerbswirtschaft als auch für Projekte aus dem sozialen Bereich von existenzieller Bedeutung. Im Sinne eines gemeinsamen Leitbildes ist es sinnvoll, wenn sich Organisationsentwicklung, Personalentwicklung und die Entwicklung von Betriebskultur gegenseitig ergänzen und voranbringen.

Ich favorisiere eine Form von Organisationsentwicklung, in der im Gegensatz zu einseitigen Parteinahmen alle drei Entwicklungsfelder gefördert werden. Organisationsentwicklung erschöpft sich dann nicht in einem in sich stimmigen theoretischen Konzept sondern fördert:

- Praxisnähe für Führungskräfte und Mitarbeiter
- Kunden- bzw. Klientenbezogenheit
- und eine gesunde wirtschaftliche Balance

Ich kooperiere sowohl mit Unternehmen der Erwerbswirtschaft als auch mit Projekten aus dem sozialen Bereich. Deren unterschiedliche Organisationsformen und Kulturen kennen zu lernen, verstehe ich als Erweiterung meines Horizonts und Bereicherung meiner Beratungskonzepte. Auch hier gilt das Prinzip des Lernens im Umgang mit Verschiedenheit. So wie soziale Verantwortung Teil der Unternehmensphilosophie in der freien Wirtschaft sein sollte, so schafft bei sozialen Projekten der Blick auf den Markt und den Wettbewerb Bodenkontakt und Mut zur Innovation.



## **Coaching und Einzelsupervision**

Die Arbeitswelt bietet gegenwärtig für viele Menschen herausfordernde Entwicklungen. Auf der einen Seite gibt es die Chance, mit Kreativität und Beharrlichkeit Neues zu erschließen: bei Gründungsvorhaben, Wandel im Job und der Übernahme von Leitungsaufgaben. Andererseits werden scheinbar selbstverständlich von den Einzelnen hohe Flexibilität, Leistungsbereitschaft und Identifikation mit beruflichen Anforderungen erwartet.

Kaum ein Berufstätiger kann heute noch ein Leben lang in dem einmal erlernten Beruf arbeiten. Sicher geglaubte Positionen und damit Lebensperspektiven verändern sich oft unerwartet. Die Koordination von Familienleben, Privatverpflichtungen und Beruf stellt für viele Menschen einen schwierigen Balanceakt dar. Die Individuen sind herausgefordert. Das ist Chance und Anspruch zugleich.

### **Einzelcoaching**

Galt Coaching lange Zeit als Instrument zur Kompetenzentwicklung von Menschen in Führungspositionen, so ist es mittlerweile ein gängiges Verfahren zur Professionalisierung von Berufstätigen in unterschiedlichen Arbeitszusammenhängen und Hierarchieebenen. Gemeinsam mit Ihnen arbeite ich im Coaching an Ihren konkreten Anliegen.

- Coaching ist eine zielgerichtete, fokussierte und sachlich begrenzte Beratungsform.
- Es ist in der Regel zeitlich begrenzt auf ca. 5 Sitzungen.
- Inhalt und Struktur umfassen die optimale und ökonomische Nutzung von Ressourcen der Kunden bei klarer Aufgabenstellung.

### **Einzelsupervision**

Demgegenüber hat Einzelsupervision ihren Fokus mehr beim Prozess und der Entwicklung von professioneller Identität selbst. In der Einzelsupervision haben Sie die Möglichkeit, Ihre Themen zu entwickeln und Ihre Zielsetzungen zu überprüfen, zu erweitern bzw. zu verändern.

- Supervision dient der Entwicklung der professionellen Identität und der Klärung von Rollen und Aufgaben innerhalb Ihrer Organisation oder in Bezug auf Ihre eigenen Fragestellungen.
- Sie ist eine praxisbezogene Weiterbildungsform.
- Sie wandelt Ihr intuitives Wissen und Vorgehen in professionelle Bewusstheit.
- Supervision dient der strukturierten Entwicklung bzw. Rückbesinnung auf Leitbilder Ihres beruflichen Handelns.
- Und sie dient der Unterstützung von konstruktiver Kommunikation mit Ihren Mitarbeitern und Arbeitskollegen auf Team- und Leitungsebene.

## - Coaching und Einzelsupervision -

### **Leitungscoaching**

Eine Leitungsstelle bzw. Führungsaufgabe zu übernehmen, ist dem Erlernen eines neuen Berufs vergleichbar. An Führungskräfte werden vielfältige, manchmal widersprüchliche Aufgaben gestellt. Die Koordination dieser Aufgaben und ihre Integration in ein tragfähiges Leitungskonzept brauchen Zeit und Erprobungsphasen. Leiten kann in diesem Sinne als Lernprojekt verstanden werden.

Aus meiner Sicht stellt Leitungscoaching eine Mischform von Supervision und Coaching dar; Prozess und Sachanliegen ergänzen sich. Ich arbeite mit Ihnen im Leitungscoaching mit folgenden Instrumenten:

- Phasenmodell zum Erwerb von Leitungskompetenz
- Leitungsorganisation als Strukturierung von Arbeitsinhalten
- Klärung von Rollen, Loyalitätskonflikten und Entwicklung Ihrer individuellen Führungsqualitäten
- Selbstmanagement und Work-Life-Balance

Für alle drei Formen der Einzelberatung gilt: Ich begleite Sie entsprechend Ihren Anliegen engagiert und profilgenau. Wichtig ist mir dabei, dass in diesem Prozess Raum bleibt für die Übereinstimmung zwischen Ihnen als Individuum und den Erwartungen, die von außen an Sie gerichtet werden.

### **Mögliche Anlässe für Einzelsupervision und Coaching**

- Erwerb von sozialer Kompetenz auf unterschiedlichen Hierarchieebenen
- Arbeitsorganisation und Personalentwicklung
- Klärung bei Diskrepanzen zwischen Rollenerwartung und Rollenverständnis
- Konstruktiver Umgang mit Konflikten und Konfliktmanagement
- Ressourcenschutz im Sinne eines ausgewogenen Verhältnisses von Arbeitseinsatz und Gewinn
- Entwicklung beruflicher Visionen und Beratung bei Veränderungswünschen



## - Coaching - Training - Supervision - Barbara Glaser -

### **Teamsupervision**

In der Teamsupervision motiviere ich Sie zu einem konstruktiven Entwicklungsprozess. Dieser ermöglicht die Verhandlung unterschiedlicher Positionen und Perspektiven und die Entdeckung bisher ungenutzter Potenziale. Ich plädiere in der Teamsupervision dafür, „Ambivalenzen im Arbeitsalltag“ zu bejahen und ich ermutige Sie, Abschied zu nehmen von einem Denken, das die Welt einteilt in „gut oder schlecht“, „wahr oder falsch“. Diese Haltung erfordert den Mut, sich auf Unbekanntes einzulassen, und bietet die Chance zu Selbstreflexion und Übernahme von Verantwortung.

### **Was macht ein Team aus ...?**

Teamsupervision sollte die gut ausgewogene Balance zwischen der Förderung der Einzelnen und der konkreten Arbeit an gemeinsamen Aufgaben und Zielen unterstützen. Dabei erweisen sich als wertvolle Bausteine von effizienter Teamarbeit:

- die Übernahme von Verantwortung und konstruktive Selbstreflexion
- der angemessene Umgang mit Konflikten und Schutz von (Belastungs-) Grenzen auf verschiedenen Hierarchieebenen
- wertschätzende Kommunikation bei gleichzeitiger Transparenz nach „innen“ und „außen“

In der Arbeit mit Teams verstehe ich mich als professionelle Begleiterin, die Sie gelegentlich auch einlädt, innezuhalten und zu fragen: „Was ist aktuell Teamguthaben? Was läuft gut? Was sind die Stärken der Einzelnen, und was trägt bei zum Erfolg des Ganzen?“ Und ich arbeite mit Ihnen an der Entwicklung von Lösungen, bei denen Ihre Ideen zum Tragen kommen und die deswegen für Sie stimmig sind.

### **Mögliche Anlässe für Teamsupervision ...**

#### **Fallsupervision**

Wenn Sie Beratung suchen bei der Klärung von Fragen und Schwierigkeiten im Umgang mit Kunden oder Klienten.

- Hier biete ich Ihnen meine Unterstützung mit Instrumenten der Systemischen und psychodynamischen Betrachtungsweise in Bezug auf Ihre Klienten.
- Ich berate Sie bei wiederkehrenden Konflikten und Fällen, die festgefahren erscheinen.
- Und ich erarbeite mit Ihnen Zielentwicklung und Hilfeplanungen

#### **Teamentwicklung**

Teamentwicklung bezieht sich im Wesentlichen auf drei Felder:

- ökonomische Arbeitsorganisation im professionellen Alltagsgeschäft
- Klärung von Rollen und Aufgabenverteilung im Team
- Installation und Pflege wertschätzender Teamkultur

Teamsupervision sollte Ihnen Zeit und Raum geben, damit Ihr Team zu einem Team werden kann. Das bedeutet zum Beispiel auch, mit Konflikten, die im Arbeitsalltag unvermeidbar sind, lösungsorientiert umzugehen und es kann bedeuten, sich Zeit zu nehmen für das Entdecken neuer Perspektiven bei der Arbeit und für die Stärkung Ihrer Motivation

## - Teamsupervision -

### **Konzeptberatung**

- Konzeptberatung professionalisiert die Entwicklung von Konzepten und Leitbilder als Basis für die Arbeit des Teams.
- Die Konzeptentwicklung kann genutzt werden zu einer prinzipiellen Standortbestimmung des Teams.
- Bei einem Konzepttag kann Platz sein für Ihre Fragen zur Qualitätsentwicklung und Evaluation der Arbeit in bestimmten Arbeitsphasen oder bei speziellen Projekten.

### **Krisenintervention**

Der Arbeitsalltag für Teams mit seinen vielfältigen, oft widersprüchlichen Aufgaben erfordert eine hohe Integrationsfähigkeit von den Einzelnen. Meinungsverschiedenheiten und Reibungsprozesse erscheinen oft unvermeidbar. Diese im konstruktiven Bereich zu halten, ist eine wichtige Aufgabe von Teamsupervision. Dennoch können sich Störungen zu Konflikten und Krisen potenzieren.

- Meine Krisenintervention setzt an bei einer genauen Konfliktanalyse.
- Ich biete den unterschiedlichen Partnern Raum für deren Sichtweisen im Sinne der Allparteilichkeit.
- Anliegen meiner Krisenintervention ist es, Ihnen zu Auswegen und zu einem Neubeginn zu verhelfen, mit tragfähigen Kompromissen für alle Beteiligten.

### **Verlauf und Rahmen der Teamsupervision**

Für den Verlauf des Teamsupervisionsprozesses schlage ich gerne folgendes Vorgehen vor:

- **Informations- und Sondierungsgespräch**  
In einem ersten Sondierungsgespräch mit Team oder Leitung haben Sie Gelegenheit, Ihre Fragestellungen zu skizzieren, und ich stelle meinen methodischen Hintergrund vor.
- **Auftragsklärung und Problemdiagnose**  
Diese Phase des Prozesses umfasst die detaillierte Klärung Ihres Auftrages, die Festlegung von inhaltlichen Zielen für die gemeinsame Arbeit und Vereinbarungen zum äußeren Rahmen des Prozesses. Hier werden der angestrebte Umfang der Supervision sowie Dauer und Häufigkeit der Treffen abgesprochen.
- **Kernphase**  
Mit der Kernphase beginnt die eigentliche Arbeit an den vereinbarten Arbeitsthemen. Dabei ist der gesamte Prozess gekennzeichnet von der Prüfung der Zielorientierung und regelmäßiger Evaluation.
- **Bilanz und Auswertung**  
Am Ende des Arbeitsprozesses steht die Bilanz der gemeinsamen Arbeit. Diese enthält die Rekonstruktion des Prozessverlaufes in Bezug zu Ihrem Auftrag. Hier ist Raum für das Resümee des Supervisionsprozesses selbst und für die Würdigung des gemeinsam Erreichten. Schließlich kann ein Ausblick auf weitere konkrete Schritte zur Qualitätssicherung und zum Fortgang Ihrer Arbeit geleistet werden



### **Organisationsberatung**

Die Organisation eines Betriebes oder Projektes gibt den Rahmen vor, in dem sich Leitung und Mitarbeiter bewegen. Organisationsberatung unterstützt die professionell reflektierte Planung dieser Arbeitsstrukturen in Bezug auf die Mitarbeiterführung, Kundenbetreuung, Klientenversorgung und Ressourcenverwaltung.

In der Organisationsberatung bzw. Organisationsentwicklung wird gleichsam die Landkarte gezeichnet für die optimale Nutzung von Ressourcen und Talenten.

Auch hier schafft der Respekt vor Vielstimmigkeit und Perspektivenreichtum ein tragfähiges Gleichgewicht zwischen Organisationsanforderungen und Mitarbeitermotivation.

Meine Angebote im Bereich Organisationsberatung umfassen ein vielfältiges Spektrum mit unterschiedlichen Schwerpunkten wie Organisationsentwicklung und Personalentwicklung, Qualitätsmanagement und Projektkonzeption. Ich unterstütze und berate Sie bei der Entwicklung konkreter Projekte auf Leitungsebene, bei Fragen der Betriebsorganisation und Mitarbeiterführung sowie im Bereich von Kunden- und Klientenbetreuung.

### **Hier einige Beispiele meiner aktuellen Arbeitsaufträge ...**

- Changemanagement und Projektentwicklung für Leitung und Teams im Bereich (Geronto-)Psychiatrie
- Beratung und Installation von Leitungskonzepten für stationäre und ambulante Einrichtungen der Sozialpsychiatrie
- Projektentwicklung und supervisorische Beratung bei der Einrichtung begleitender sozialtherapeutischer Dienste
- Qualitätsmanagement zur Evaluation von Patientenbetreuung in stationären Einrichtungen der Suchttherapie
- Projektentwicklung und Qualitätsberatung im Bereich Heilpädagogik mit den Schwerpunkten: Mitarbeiterberatung, internes Coaching und Intervention für die professionelle Begleitung von Menschen mit Doppeldiagnosen
- Leitbild und Konzeptentwicklung für Teams und Leitungen in Betrieben der freien Wirtschaft



- Coaching - Training - Supervision - Barbara Glaser -

### **Training und Beratung für Betriebe**

In der heutigen Zeit hat sich das Verständnis von Arbeit grundlegend gewandelt. Dennoch stellt Klare und wertschätzende Kommunikation, konstruktiver Umgang mit Konflikten und die Früherkennung von Belastungsfaktoren und Sucht sind wertvolle Hilfen bei der Schaffung eines angenehmen Betriebsklimas. Ein solches Betriebsklima wiederum trägt nachweislich zur Motivation von Mitarbeitern bei und erhöht mittel- und langfristig die Positivbilanz des Betriebes.

Wenn Sie für Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine positive Betriebskultur schaffen wollen, in der konstruktiv kommuniziert werden darf, dann sind meine Seminarangebote zu Kommunikation und Konfliktmanagement für Sie das Richtige.

Wenn Sie Fragen zu Suchtprävention haben, können Sie sich und Ihre Mitarbeiter in meinen Seminaren zur betrieblichen Suchtprävention informieren. Das Besondere an meinen Angeboten für Betriebe ist, dass ich diese profiligen genau abstimme auf Ihre Ausgangssituation und Ihre Interessen.

Ausgehend von Ihrer betrieblichen Alltagswirklichkeit und anhand konkreter Fälle aus Ihrer Praxis berate und schule ich Sie lebendig und engagiert.

Neben den Trainings biete ich Ihnen auch individuelle systemische Beratung an zu Einzelfällen im Bereich Kommunikation, Konfliktmanagement und Suchtprävention. Trainings und gezielte Einzelberatung sind wertvolle Instrumente der Personalentwicklung und Mitarbeiterführung, die Sie mit Gewinn nutzen können.

### **Training zur Kommunikation**

Dieses Seminar soll Sie unterstützen bei Fragen zu professioneller Gesprächsführung und wertschätzender Kommunikation im Betrieb. Es umfasst folgende drei Basismodule, die entsprechend Ihren Bedürfnissen erweitert werden können:

- Gelingende Kommunikation als Basis eines guten Betriebsklimas
- Strukturierte Gesprächsführung mit einzelnen Mitarbeitern und im Team
- Chancen und Tücken von Kommunikation

### **Training Konfliktmanagement - von der Konfliktscheu zur Konfliktfreude**

Im Mittelpunkt dieses Seminars steht der konstruktive Umgang mit Konflikten. Es geht um Fragen wie: Welche Chancen beinhalten Konflikte? Wie können Konflikte sachbezogen gelöst werden? Wie lassen sich im Konfliktfall persönliche Entwertungen vermeiden? Welche Instrumente zur Deeskalation von Konflikten gibt es? Und schließlich: Wie erlangen Sie mehr Konfliktfreude und Gelassenheit im Umgang mit Konflikten?

Das Training enthält wiederum drei Module:

- Positive Konfliktkultur – was ist das, wie lässt sie sich installieren?
- Konfliktfreude statt Vermeidung und Entwertung - wie geht das?
- Wenn Konflikte da sind - Bewältigung und Mediation

## - Training und Beratung für Betriebe -

### **Betriebliche Suchtprävention**

Für die Durchführung betrieblicher Suchtarbeit spricht eine gesunde Balance von Einsatz und Gewinn: Sucht und ihre Folgen sind teuer – Suchtprävention rechnet sich.

Meine Seminare zur betrieblichen Suchtprävention orientieren sich an der konkreten Ausgangslage in Ihrem Betrieb und geben Ihnen klare Hinweise für die Alltagspraxis. Ich informiere Sie über Anzeichen von Suchtgefährdung. Sie lernen Instrumente der Suchtprävention kennen und erhöhen die Motivation zum betrieblichen Gesundheitsschutz.

Themen sind:

- Erkennen von Suchtgefährdung und Suchtverhalten
- Gesprächsführung mit Mitarbeitern zur Prävention und zu Folgen von Sucht
- Installation und Handhabung der „Betriebsvereinbarung Sucht“
- Motivation zu einer Betriebskultur, die „Sucht zum Thema macht“
- Umgang mit Stress und Work-Life-Balance



## - Coaching - Training - Supervision - Barbara Glaser -

### **Seminare – Sozialer Bereich**

Seminare bieten eine gute Gelegenheit zur Regeneration der Ressourcen und zur Stärkung der Arbeitsmotivation. Sie können eine Quelle der Inspiration sein für den Arbeitsalltag, wenn sie genutzt werden für die Klärung von Fragen, die Teams und Führungskräften unter den Nägeln brennen.

Ich biete zwei Arten von Seminaren an: Seminare, die ich als supervisorisch erweiterte Fortbildungen verstehe, und Seminare zur Teamentwicklung.

#### **Ziele der Seminarangebote sind:**

- Vertiefung des Verstehens gegenüber Betroffenen und deren Verhaltensweisen
- Professionalisierung und Klärung der Interaktion zwischen Team und Klienten
- Eigenschutz und Burn-out-Prophylaxe
- Erhöhung beruflicher Kompetenz im Umgang mit schwierigen Klienten
- Entwicklung von pädagogischen und therapeutischen Konzepten für die praktische Umsetzung Ihrer Arbeitsaufträge
- Konzeptions- und Leitbildentwicklung. Strategien im Umgang mit Konflikten und Wandel

Konkrete Absprachen mit Leitung und Team zu ihren Bedürfnissen und Anliegen schaffen eine gute Basis für die individuelle Planung und erfolgreiche Durchführung der Seminare. In diesen Seminaren schule und berate ich Sie praxisnah, lösungsorientiert und mit Gewinn für ihre Arbeit.

Aktuell biete ich folgende Seminare an:

### **Seminare im Bereich Psychiatrie und Sucht**

- **Genese von Persönlichkeitsstörungen und Auswirkungen von Trauma**  
Entstehung von Persönlichkeitsstörungen, Auswirkungen der Störungen auf die Selbstkonzepte und Außenwahrnehmung der Betroffenen. Interaktions- und Interventionsmöglichkeiten und -Grenzen zwischen Betreuer/Innen und Klienten.
- **Doppeldiagnosen und Sucht**  
Entstehung, Wechselwirkung und Abwehrfunktion von Sucht und bei Doppel- bzw. Mehrfachdiagnosen.
- **Identität und Wandel? – Lebensperspektiven von Menschen mit chronischen psychischen Erkrankungen oder Sucht**  
Zur Frage „abweichender Lebensentwürfe“ bei chronisch Kranken: Wo liegen – noch – Ressourcen? Was gilt es zu verabschieden? Wie lassen sich sinnvolle und den Menschen gerecht werdende Hilfeplanungen entwickeln? Welche Rolle spielen Frustration, Aggression und Burn-out bei den Betroffenen und ihren Helfern? Wie damit umgehen und Ressourcen finden bzw. pflegen?

## - Seminare-Sozialer Bereich -

### **Seminare im Bereich Heilpädagogik**

Menschen mit geistigen Behinderungen haben traditionell einen besonderen Betreuungsbedarf und berechtigten Betreuungsanspruch. In den letzten Jahren sehen sich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Heilpädagogik zunehmend mit einer neuen Gruppe von Menschen konfrontiert, denen gegenüber die „klassischen“ heilpädagogischen Hilfsmittel nicht mehr zu genügen scheinen. Häufig stellt sich deshalb die Frage, ob bei diesen Menschen Doppel- bzw. Mehrfachdiagnosen vorliegen. Dieses Seminarangebot wendet sich an aufgeschlossene Betreuerinnen, Betreuer und Leitungskräfte, die sich informieren möchten zu Krankheitsbildern wie Doppeldiagnose, zu deren Auswirkungen für die Betroffenen und zu den Folgen für die pädagogisch-therapeutische Arbeit.

- **Doppeldiagnosen bei Menschen mit geistiger Behinderung**

Themen dieses Seminars sind: die Entstehung von Doppeldiagnosen in Bezug zu Trauma-Erfahrungen. Die Wechselwirkung von Doppeldiagnosen und geistiger Behinderung und die besonderen heilpädagogischen und therapeutischen Anforderungen bei der Bewältigung dieser Störungsbilder.

- **„Des Lebens Ruf an Dich wird niemals enden“**

Identitätsentwürfe, Individuation, Anforderungen und Chancen von Lebens- und Reifungsphasen bei Menschen mit geistiger Behinderung.  
Adoleszenz – Partnerwahl – Sexualität – Reifung – Älter werden – Abschiedsgestaltung

### **Seminare im Bereich Gerontopsychiatrie und Geriatrie**

- **Konstruktiver Umgang bei Suchtmittelmissbrauch im Alter**
- **Prävention von Depression und Suizidalität bei älteren Menschen**

### **Seminare im Bereich Pädagogik**

- **Sucht im System: Familie – Schule – Gesellschaft**

Suchtprävention zwischen gesellschaftlichem Auftrag und individueller Verantwortung; ein Seminar für Professionelle im pädagogischen Feld

- **Von Gameboy zum Internet – Suchtprävention beginnt im Kindesalter**

### **Seminarangebote zu Teamentwicklung**

#### **Teamentwicklung**

In meinem Seminar zu Teamentwicklung geht es um Fragen wie: Was macht ein Team zu einem Team? Wie entwickelt ein Team Transparenz und Ressourcenbewusstsein in den internen Arbeitsbeziehungen und gegenüber Klienten? Was stärkt die Professionalität der Arbeitsorganisation? Welchem Leitbild folgt ein Team? Was sind die Schnittmengen zwischen individuellen Entwürfen und kollektivem Anspruch?

#### **Changemanagement**

Dieses Seminar ist ein Angebot für Teams in Umbruchphasen: wenn sich Ihre Arbeitsbedingungen verändern, wichtige Mitarbeiter gehen und Sie Ihr Arbeitsverständnis neu finden wollen. Ich erarbeite mit Ihnen Bewältigungsstrategien im Umgang mit Ängsten und Trauerarbeit. Ich zeige Ihnen Chancen und Ressourcen in Veränderungsprozessen auf sowie Wege zur Neubestimmung auf tragfähige Leitbilder und Modelle zur Regeneration.

## - Seminare-Sozialer Bereich -

### **Salutogenese und Burn-out-Prophylaxe**

Menschen in Helferberufen sehen sich in ihrer Arbeit immer wieder vor Herausforderungen gestellt. Es erscheint sinnvoll, gegenüber schwierigen Situationen im Berufsalltag ein gesundes Gleichgewicht zwischen Engagement und Gelassenheit herzustellen. In diesem Seminar geht es um Fragen wie: Wo beginnt Co-Verhalten und was stärkt die Abgrenzung? Wie können Sie Ihre eigene Gesundheit schützen und einem Burn-out wirksam vorbeugen? Und warum stärkt ein ausgewogener Eigenschutz Ihre Professionalität und verhilft Ihren Klienten zu mehr Autonomie?

Ziel dieses Seminars ist die Entwicklung einer alltagstauglichen Balance im Helfersystem.

### **Konfliktmanagement in Helferberufen**

Ausgehend von einem kritisch-konstruktiven Verständnis von Aggression als positiver Kraft werden in diesem Seminar typische Konflikte und deren Verschiebungsdynamik in der Arbeit mit „schwierigen Klienten“ vorgestellt. Entstehung, Eskalation und Deeskalation von Konflikten, Konfliktfreude sowie die Frage, welche Lernchancen in Konflikten stecken, sind Fokus dieses Seminars.



## - Coaching - Training - Supervision - Barbara Glaser -

### **Navigationsberatung für Führungskräfte - Teams - Mitarbeiter**

Life is trouble, only death is not.

Alexis Sorbas

Dieses Beratungsangebot richtet sich an Sie als Führungskräfte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in pädagogischen und therapeutischen Arbeitsbereichen wie Schule, Heilpädagogik, (ambulante) Psychiatrie und Jugendhilfe. Ich berate Sie bei der Navigation schwieriger Prozesse auf Teamebene oder mit Kunden und Klienten. Navigationsberatung ist sinnvoll, wenn Sie neue Perspektiven für Ihre Entscheidungsfindung suchen und praktisch realisierbare Lösungen brauchen. Ich verstehe unter Navigationsberatung eine konkrete Unterstützung zur Steuerung von wiederkehrenden Konflikten, herausfordernden Verhaltensweisen bei ihren Klienten und drohender Burnoutentwicklung. Solche Konfliktmuster aus der Klientenarbeit wiederholen sich oft – unbeabsichtigt – auf der Teamebene und entfalten dort eine eigene Dynamik. Meine Navigationsberatung kann dieser Problemdynamik wirkungsvoll zu begegnen; hierbei berate ich Sie entsprechend Ihrer Aufträge Team- oder Klienten bezogen oder zur Interaktion zwischen beiden. Meine eigenen beruflichen Erfahrungen in schwierigen Grenzbereichen wie Sucht und Psychiatrie fließen in diese Beratung ebenso ein wie mein persönliches Verständnis von ungewöhnlichen Lebensentwürfen und kreativen Lösungen.

Ziel dieser Beratung ist es, bei Systemknoten und Systemtrancen durch Klärung von Rollen, Aufträgen und Aufgaben, Klarheit zu schaffen. Basis dieser Art der Beratung ist, dass Sie als Auftraggeberinnen und Auftraggeber aktiv werden. Gemeinsam mit Ihnen finde ich in der Auftragsklärung heraus, was Ihr Auftrag ist, was Sie brauchen und wie dieser Auftrag für Sie und Ihre Klienten konkret realisiert werden kann.

Dabei verstehe ich mich als Änderungsagentin, die mit Ihnen gemeinsam im Spannungsfeld von Sicherheit, Struktur und Freiheit neue pädagogische und begleitende Handlungsmöglichkeiten erarbeitet.

Neben der Einzelberatung, Fach- und Fallberatung bzw. (Team-) Supervision biete ich Ihnen Organisations- und Projektentwicklung speziell zur Krisen- bzw. Prozesssteuerung im Umgang mit Ihren Klienten und der Arbeit auf Team- und Führungsebene an. Organisations- und Projektentwicklung verankern die in der Beratung gewonnenen Erkenntnisse in Ihrer Organisation und ermöglichen die Installation von Handlungsrahmen für die Beteiligten. Insgesamt haben meine Beratungsformate die Förderung Ihrer Klienten und die Entlastung und Motivation Ihrer Mitarbeiter/Innen zum Ziel. Diese Art der Navigationsberatung ist ein Beitrag zur Qualitätssteigerung und Qualitätssicherung Ihrer Arbeit für Sie und Ihre Organisation.

### **Arbeitsweise**

Meine Arbeitsweise ist davon gekennzeichnet, Herausforderungen als Chancen zu begreifen, Humor und Gelassenheit als Ressourcen zu nutzen und mit Ihnen gemeinsam praktikable Interventionen zu entwickeln. Wichtig ist es mir dabei, die gewonnenen Steuerungselemente auf ihren konkreten Nutzen für Ihre Arbeitspraxis zu beziehen und mit Ihnen die Tragfähigkeit der installierten Projekte zu prüfen. Es ist mein Anspruch, Sie mit meinem theoretischen und praktischen Input wirkungsvoll und zielorientiert zu unterstützen. Dabei ist mir die fruchtbare Zusammenarbeit mit Ihnen ebenso wichtig wie das gemeinsame Entwickeln kreativer Lösungen. Nach meiner Erfahrung schaffen Erfolg und Gestaltungsmöglichkeiten – besonders in Verbindung mit positivem Feedback – Motivation, beruflich und privat. Deswegen ist es mein Anliegen, Ihnen konstruktives Feedback zu geben; Ihre Navigation zu stärken und die Nachhaltigkeit Ihrer Arbeitsprozesse zu unterstützen.

### **Methoden**

Methodisch arbeite ich mit einem integrativen Ansatz: in der Fall- und Fachberatung mit psychodynamisch fundierten Verstehen und lösungsorientierten Verfahren; bei der Beratung zur Team – Klienteninteraktion kommen systemische Sichtweisen und Interventionen und Elemente aus der Transaktionsanalyse zum Tragen.

## - Navigationsberatung -

### **Herausfordernde Verhaltensweisen?**

Wenn Sie mit Menschen mit „herausfordernden Verhaltensweisen“ arbeiten, ist es nach meiner Auffassung elementar, Ihren Schutz zu stärken und professionell abzusichern und gleichzeitig für Ihre Klienten einen optimalen Entwicklungsspielraum zu erhalten. Damit Sie Ihre Arbeit gut ausführen können, braucht es ein klares Verständnis zu den Herausforderungen, die Ihnen täglich begegnen und daraus resultierend Containing und Navigationsvorgaben möglichst auf allen Hierarchie - Ebenen Ihrer Organisation.

Nach meiner Erfahrung finden sich „herausfordernde Verhaltensweisen“ in unterschiedlicher Art und Ausprägung bei Menschen in heilpädagogischer Betreuung, in der Kinder- und Jugendhilfe und in den Bereichen Sucht und Psychiatrie. Wichtig scheint mir Aggression, selbstverletzendes Verhalten, Sucht oder Co-Abhängigkeit immer wieder auf die in diesen abweichenden Verhaltensweisen verschlüsselte Botschaft hin zu überprüfen. Verstehen zu wollen, welches Bedürfnis steckt eigentlich dahinter. Was bedeuten Symptome, zum Beispiel Somatisierungen oder Suchtverhalten, und vor allem auch, welches Verhältnis haben die betroffenen Klienten zu ihrer (Um-) Welt und zu ihrem eigenen Körper. Ausgehend von diesem Verstehen entwickle ich in der Arbeit mit Ihnen profiligen Interventionsrahmen, die Handlungsmöglichkeiten und -Notwendigkeiten klären, und zugleich Ihnen und Ihren Klienten Spielräume für bisher ungenutzte Entwicklungsmöglichkeiten eröffnen.

### **Wichtige Grundprinzipien**

Wichtige Grundprinzipien der Arbeit mit Menschen mit Verhaltensauffälligkeiten sind: Beziehungsgestaltung, Strukturierung, Lebensweltgestaltung und Stabilisierung im Alltag. Hier schaffen Sicherheit und Vertrauen die Basis für die Entwicklung im Umgang mit konkreten Aufgaben, die Ihre Klienten als – autonome und gleichberechtigte – Vertragspartner Ihrer Angebote und Aufträge, wahrnehmen und entsprechend ihrer eigenen Möglichkeiten auch erfüllen sollten.

Als Gegenüber „auf der anderen Seite“ stehen Sie und Ihre Teams. Hier sind wesentliche Themen: das Aufdecken und Verstehen eigener Erwartungen, die Reflexion des Umgangs mit Teamkonflikten und die Überprüfung und Erweiterung des Bewertungsrahmens. Hier bietet die Navigationsberatung gute Chancen mithilfe von Supervision oder der Installation von Intervention eine professionell befriedigende Arbeitspraxis zu entwickeln und längerfristig zu erhalten.

### **Beratungsformate:**

- Navigationsberatung eignet sich sowohl zum Management akuter Krisen als auch zur mittel – und langfristigen Prozesssteuerung bei Beratungs- Hilfe- und Entwicklungskonzepten und deren praktischer Umsetzung.
- Das Beratungsformat, das ich Ihnen anbiete, reicht von Einzelberatung bis zum Teamcoaching. Es umfasst Organisationsentwicklung für Sie und Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bzw. Team- und Gruppen übergreifende Projekte entsprechend Ihrer Bedarfe und Trägerprofile.

## - Navigationsberatung -

### **Mögliche Anlässe für Navigationsberatung:**

- Krisenintervention: Sie brauchen aktuell Unterstützung bei Engpässen in Betreuung und pädagogischer Begleitung „schwieriger“ Klienten.
- Sie sehen sich als Pädagogen/Innen in den Bereichen Jugendhilfe, Heilpädagogik, Psychiatrie und Sucht mit herausfordernden Verhaltensweisen konfrontiert und suchen nach bisher ungenutzten Potenzialen zur Entzerrung der Situation und Neugestaltung des Arbeitssettings.
- Sie sehen aktuell wenig Erfolg bei ihren Lösungsversuchen und suchen neue Konzepte für Ihre Hilfsangebote.
- Sie begleiten und betreuen Menschen mit Suchtverhalten und Mehrfachdiagnosen, verstricken sich - scheinbar - in deren Systeme und können manchmal nicht mehr unterscheiden zwischen Manipulation, Co - Verhalten und „echter“ Hilfe.
- Sie fragen sich, ob Ihre Interventionen wirklich greifen.
- Sie wollen als Führungskräfte, Mitarbeiter und Teams sinnvolle Interventionen bei wiederkehrenden Konflikten und drohendem Burnout einsetzen.
- Sie wollen mittel- und langfristig praktikable Maßnahmen zu Prävention und Krisenbewältigung für Ihre Betreuten entwickeln.

### **Organisationsentwicklung:**

- Sie möchten in Ihrer Organisation Beratung und Organisationsentwicklung für Führungskräfte, Teams und Träger im Umgang mit „schwierigen“ Klienten und deren Verhalten.
- Sie wollen in Ihrer Einrichtung Projekte zur professionellen Unterstützung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf den unterschiedlichen Hierarchieebenen installieren.

Wenn Sie weitere Fragen oder spezielle Anliegen Fall- oder Team bezogen zu diesem Beratungsformat haben, rufen Sie mich an, ich informiere Sie gerne und schicke Ihnen bei Interesse ausführlichere Unterlagen bzw. Fragebögen zur Fallarbeit zu. Ich freue mich, Sie kennen zu lernen!